

Quartalsergebnis: PNE AG auf der Zielgeraden für erfolgreiches Geschäftsjahr

13.11.2025 | [DGAP](#)

- Erste Projektverkäufe in Q3 erfolgreich abgeschlossen
- Neue Genehmigungen für Windenergie- und PV-Projekte mit einer Gesamtleistung von 510 MW
- Guidance für das Geschäftsjahr 2025 bestätigt

Cuxhaven, 13. November 2025 - Die PNE AG blickt auf ein erfolgreiches drittes Quartal 2025 zurück, was sich auch im Verkauf und in der Inbetriebnahme von Windparks widerspiegelt. Eine Vielzahl an neuen Genehmigungen sowie ein Ausbau der Projektpipeline in den Kernmärkten gegenüber dem Jahresende 2024 bilden zudem die Basis für weitere Erfolge.

Für die ersten neun Monate 2025 weist der Konzern eine gestiegene Gesamtleistung in Höhe von 263,7 Mio. Euro (Vorjahr: 210,9 Mio. Euro), Umsatzerlöse in Höhe von 142,2 Mio. Euro (Vorjahr: 77,6 Mio. Euro) und ein Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 26,6 Mio. Euro (Vorjahr: 6,2 Mio. Euro) auf. Das Betriebsergebnis (EBIT) lag in den ersten neun Monaten 2025 bei -2,2 Mio. Euro (Vorjahr: -17,8 Mio. Euro). Das unverwässerte Ergebnis je Aktie betrug -0,47 Euro (Vorjahr: -0,64 Euro).

Nach den signifikant schlechten Windverhältnissen des ersten Quartals verbesserte sich das Windaufkommen in den beiden folgenden Quartalen. Ein Teil der schwachen Windausbeute vom Jahresanfang konnte so kompensiert werden, aber insgesamt bleibt das Jahr 2025 bisher ein schwaches Windjahr. Die Stromproduktion der PNE-Windparks war also niedriger als erwartet, mit entsprechenden Auswirkungen auf das Segmentergebnis.

"Wir befinden uns auf der Zielgeraden für ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2025", sagt Heiko Wuttke, Vorstandsvorsitzender der PNE AG. "Die ersten erfolgreichen Projektverkäufe haben wie geplant stattgefunden. Bei weiteren Projekten in Deutschland und auf den internationalen Märkten stehen die Verkaufsgespräche kurz vor dem Abschluss. Wir erwarten im vierten Quartal also weitere Verkäufe in Deutschland, Polen oder Frankreich."

Projektpipeline und Verkäufe

Die Gesamtpipeline der PNE-Gruppe verringerte sich gegenüber dem 31. Dezember 2024 planmäßig und im Einklang mit der Unternehmensstrategie leicht von 18,9 GW auf 18,6 GW. Die Entwicklung in den Märkten Deutschland, Frankreich, Polen und Italien verläuft sehr positiv. In diesen vier Ländern ist die PNE-Gruppe weiter gewachsen.

Wie erwartet verkaufte die PNE-Gruppe den französischen Windpark "Clermont-en-Argonne" (14,4 MW) im Juli und den deutschen Windpark "Sundern-Allendorf" (34 MW) im August. Weitere Verkäufe erfolgten mit dem Windpark "Genouillé" (11,3 MW) und drei Projekten in Panama (103 MW Windenergie und 140 MWp Photovoltaik) im Oktober. Seit Jahresbeginn hat die PNE-Gruppe also Projekte in einer Größenordnung von rund 302 MW verkauft.

Steigende Bautätigkeit und weitere Genehmigungen

Zum 30. September 2025 befanden sich in Deutschland zehn Windparks mit insgesamt 168,8 MW im Bau. Zusätzlich baut die PNE-Gruppe zwei bereits verkauft Windparks mit einer Gesamtleistung von 42,7 MW als Dienstleistungsprojekte.

In den ersten neun Monaten 2025 erhielt PNE in Deutschland Genehmigungen nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) für acht weitere Windenergieprojekte mit einer potenziellen Nennleistung von insgesamt 167,1 MW. Zusammen mit den internationalen Märkten kommt die PNE-Gruppe damit auf neue Genehmigungen für Wind- und PV-Projekte in Höhe von 510 MW in den ersten drei Quartalen dieses Jahres.

Ausbau des Eigenbetriebs

Im dritten Quartal konnte die PNE-Gruppe den französischen Windpark "Genouillé" mit einer Leistung von 11,3 MW in Betrieb nehmen. Mit den Windparks "Bokel", "Gnutz West Ib", "Herbsleben-Dachwig" und "Stuvenborn Ib" gingen nun insgesamt fünf eigene Windparks mit einer Gesamtleistung von 76 MW in den ersten neun Monaten 2025 ans Netz. Das IPP-Portfolio, also die Erzeugungsanlagen im Eigenbetrieb, wächst kontinuierlich und betrug zum 30. September 2025 zwischenzeitlich 502 MW.

Die eigenen Windparks der PNE-Gruppe erzeugten in den ersten drei Quartalen 2025 rund 527 GWh sauberen Strom (Vorjahr: 485 GWh). Damit wurden 400.000 Tonnen CO₂e (Vorjahr: 365.000 Tonnen) eingespart.

Servicegeschäft weiter auf Erfolgskurs

Der Ausbau des Dienstleistungsgeschäfts trägt dazu bei, den Anteil der stetigen Erträge in der PNE AG weiter zu erhöhen. In den ersten neun Monaten 2025 konnte die PNE-Gruppe das internationale Geschäft der Betriebsführung sowie der technischen Inspektionen und Prüfungen mit zusätzlichen Dienstleistungen ausweiten. Zusätzlich betrug das betreute Auftragsvolumen im Betriebsmanagement rund 2.939 MW (31. Dezember 2024: 2.909 MW).

Guidance bestätigt

"Wir sehen uns gut aufgestellt und blicken weiter optimistisch nach vorn. Daher rechnen wir für die Guidance des Geschäftsjahres 2025 weiterhin mit einem positiven EBITDA im Konzern in Höhe von 70 bis 110 Mio. Euro", sagt Heiko Wuttke.

Die Q3-Mitteilung 2025 der PNE AG ist hier verfügbar:

https://www.pnegroup.com/fileadmin/user_upload/Finanzberichte/2025/251113_PNE_Q3_2025_DE_gesch.pdf

Über die PNE-Gruppe

Die international tätige, börsennotierte PNE-Gruppe wird im SDAX sowie im TecDAX geführt. Seit über 30 Jahren am Markt, ist sie einer der erfahrensten Projektierer von Windparks an Land und auf See. Der Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung von Windenergie- und Photovoltaikprojekten weltweit sowie auf der Stromerzeugung mit eigenen Windparks. Das Spektrum umfasst alle Projektierungsphasen von der Standorterkundung und der Durchführung der Genehmigungsverfahren über die Finanzierung und die Errichtung bis zum Betrieb und zum Repowering. Als Clean Energy Solutions Provider, ein Anbieter von Lösungen für saubere Energie, bietet die PNE-Gruppe darüber hinaus Dienstleistungen für den gesamten Lebenszyklus von Windparks und Photovoltaikanlagen sowie Batteriespeicherlösungen zur effizienteren Nutzung erneuerbarer Energien. Für Lösungen zur Veredelung von Strom über Power-to-X-Technologien ist die PNE-Gruppe ein gefragter Partner der Industrie

Kontakt:

PNE AG
Head of Corporate Communications
Alexander Lennemann
Tel: +49 47 21 7 18 - 453
E-Mail: alexander.lennemann@pnegroup.com

PNE AG
Head of Investor Relations
Christopher Rodler
Tel: +49 40 879 33 - 114
E-Mail: christopher.rodler@pnegroup.com

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/712180--Quartalsergebnis--PNE-AG-auf-der-Zielgeraden-fuer-erfolgreiches-Geschaeftsjahr.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).